



# DIE UNABHÄNGIGEN NACHRICHTEN

aktiv für Uttenreuth und Weiher



**BÜRGERMEISTER  
FREDERIC RUTH**

## BÜRGERMEISTER FREDERIC RUTH

### JA, ICH TRETE WIEDER AN

Ich möchte auch die nächsten sechs Jahre für Sie Bürgermeister sein. Auch zukünftig geht es darum, die Anregungen und Wünsche unserer Bürgerinnen und Bürger konsequent umzusetzen – im Kleinen und im Großen. Die wichtigen Projekte, die alle verbindlich auf den Weg gebracht sind, möchte ich sorgfältig, zielstrebig und kostenbewusst umsetzen: vom Neubau der Uttenreuther Feuerwehr über die neue Ortsdurchfahrt, dem neuen Vollsoriment-Supermarkt, unserem Senioren- und Familienwohnen bis zur Entwicklung eines neuen, bezahlbaren Baugebietes für Familien direkt neben dem Rathaus. Meine Vision ist es dabei, mit Ihnen gemeinsam unser lebens- und liebenswertes Uttenreuth Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung,

*Jhr Frederic Ruth*

## MEHR PLATZ FÜR FUßGÄNGER UND RADFAHRER AN DER STAATSSTRAßE IN UTTENREUTH

Unser Einsatz hat Früchte getragen: Das Staatliche Bauamt Nürnberg hat zugestimmt, bei der Sanierung der Staatsstraße diese auf 6,50 m zu verschmälern. Durch die Bemühungen unseres Bürgermeisters konnte die Gemeinde Flächen entlang der Ortsdurchfahrt erwerben. Die gewonnene Fläche wird Fußgängern und Radfahrern zugutekommen – sie werden nach dem Umbau breitere Wege vorfinden. Die schmalere Straße wird auch zu einer geringeren Fahrgeschwindigkeit der Autos führen.

### Die Ziele, die mit der Sanierung der Staatsstraße erreicht werden sollen, sind klar:

- Sichere Rad- und Fußwege, die jedem im Ort nutzen und außerdem der überörtlichen Bedeutung der Radachse gerecht werden
- Steigerung der Aufenthaltsqualität an der Straße und deutliche Aufwertung der Randbereiche
- Berücksichtigung der Bedürfnisse des Straßenverkehrs und des ÖPNVs

Vier verschiedene Varianten gibt es, Radfahrer und Fußgänger sicher durch Uttenreuth zu führen. Das Staatliche Bauamt, die Regierung von Mittelfranken und die Verwaltung haben sich in einem gemeinsamen Gespräch mit unserem Bürgermeister Frederic Ruth deshalb auf eine Variantenuntersuchung mit Sicherheitsprüfung geeinigt. Zügig wird festgelegt werden, ob es jeweils einen Radweg auf beiden Seiten der Staatsstraße geben wird, oder doch einen Zwei-Richtungsradweg auf der Nordseite. Der anstehende Ausbau der Ortsdurchfahrt soll in Abschnitten erfolgen. Der Bereich von der Kreuzung der Maria-Gebbert-Straße bis zur Breslauer Straße wird 2021 der erste Umsetzungsabschnitt sein, denn für den geplanten REWE-Vollsorimentter ist der Bau einer Linksabbiegespur erforderlich. Eine zusätzliche Querungshilfe auf Höhe des historischen Bahnhofes kann sowohl beim Überqueren der Straße helfen, als auch die Fahrgeschwindigkeit der Autos reduzieren. Wir Unabhängige freuen uns, dass die Wünsche unserer Bürger nach mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer in der Planung nun sichtbar werden.



**GEMEINDERAT  
JENS ASTOR**

**Jens Astor**

**WAHL 2020**

# DAS TEAM DER UNABHÄNGIGEN



Ihre Unabhängigen Uttenreuth und Weiher: (von oben links nach unten rechts)

Mechtild Schütte, Michael Wensing, Winfried Grünewald, Gertrud Trabold, Jörg Bauer, Klaus Thies, Rainer Bogatzke, Thomas Trabold, Gaby Winkler, Bernhard Meißner, Jens Astor, Eva Zubrod, Renate Lisner, Bernhard Mayr, Edda Forberg, Sonja Stecker, Erika Rubbert, Suzana Harthun, Anke Guntermann, Jochen Weydand, Klaus Rubbert, Ine Heinrich, Rick Steinbach, Frederic Ruth, Esther Schuck, Inge Ott, Klaus Hartmann

## DIE AKTIVEN UNABHÄNGIGEN

Uttenreuth wächst und gedeiht. Wir haben die 5000-Einwohnermarke geknackt und der nächste Gemeinderat wird 20 statt bisher 16 Mitglieder haben. Hierfür bewerben wir Unabhängige uns als mitgliederstärkste politische Kraft in Uttenreuth und Weiher. Vier von uns – Jens Astor, Ine Heinrich, Esther Schuck und Gertrud Trabold – und unser Bürgermeister Frederic Ruth sind bereits im Gemeinderat vertreten. Insgesamt freuen sich über 30 Aktive darauf, Uttenreuth in den nächsten Jahren weiter mit zu gestalten. Eigentlich ist jeder von uns – getreu dem Motto der Unabhängigen – irgendwo „aktiv für Uttenreuth und Weiher“.

Aktiv sind wir ganz privat: Wir sind Hobbygärtner, Leseratten, Sportler, Wanderer und dabei aktiv mobil: knapp 50 km Rad kommen pro Woche auf jedes Mitglied.

Aktiv sind wir aber auch für andere: Allein unsere Mitglieder auf dem Foto engagieren sich in 25 verschiedenen (!) Vereinen und anderen Gruppierungen aus Uttenreuth. Wir bringen uns bei Veranstaltungen wie Dorffest, Nikolausmarkt und Pflanzenbörse genauso ein, wie im Theaterverein, Gemeindebücherei und den Kirchengemeinden. Auch bei Förderkreisen, dem Seniorenbeirat oder den gemeindlichen Arbeitskreisen werden Sie immer wieder aktive Unabhängige treffen. Dies zeigt nicht nur einmal mehr das rege Dorfleben in Uttenreuth, sondern auch, dass wir in allen Bereichen unseres Ortes ein offenes Ohr haben.

Unterschiedlichste Meinungen, Wünsche und Anregungen, aber auch Kritik fließen so bei uns zusammen und gehen in unsere politischen Entscheidungen ein. Wie passend, dass sich die Unabhängigen – genau wie unsere Einwohner – im Verhältnis eins zu vier auf Uttenreuth und Weiher verteilen.

Wir wollen, dass dieser gute Weg für Uttenreuth weitergeht. Deshalb freuen wir uns, dass Frederic Ruth wieder als Bürgermeister kandidiert und sich mit ihm 20 hochmotivierte Unabhängige am 15. März 2020 für den Gemeinderat bewerben.

Wir sind Die Unabhängigen – seit 2002 aktiv für Uttenreuth und Weiher. Auch die nächsten 6 Jahre und noch viel länger, wenn Sie als Wähler uns den Auftrag dazu geben.

**Ihre Unabhängigen Uttenreuth und Weiher**

[www.unabhaengigeuttenreuth.de](http://www.unabhaengigeuttenreuth.de)

## UNSERE ZIELE FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

Wir haben uns für die nächsten Jahre viel vorgenommen und alles was uns wichtig ist aufgeschrieben, viel mehr als auf diese Seite passt. Hier das Wichtigste in Stichworten. Unsere Ziele finden Sie ausführlich und mit vielen Details auf [www.unabhaengigeuttenreuth.de](http://www.unabhaengigeuttenreuth.de) unter „Unabhängige Ziele“.

### ATTRAKTIVER ORT

- Uttenreuth soll Dorf bleiben
- Infrastruktur, wie Ärzte, Kindertagesstätten und die vielfältige Vereinskultur erhalten
- Verschönerung der Staatsstraße
- Digitalisierung der VG

### BAUEN

- Einheimischenmodell für bezahlbaren Wohnraum
- Seniorenwohnen
- Historische Gebäude und Ortsbild erhalten
- Klimaneutralität für Neubauten

### TRANSPARENZ UND BÜRGERFREUNDLICHKEIT

- Bürgermeinung zählt für uns
- Engagierte Bürger sollen sich einbringen
- Umfassende Information im Gemeindeblatt und auf der VG-Homepage

### KLIMA & UMWELT

- Wenn nicht Uttenreuth, wer dann?!
- Gemeindeimmobilien energetisch sanieren und mit Solaranlagen ausstatten
- Das Hauptpotential liegt bei den Bürgern: verstärkte Beratung, Arbeitskreis Klima

### VERKEHR

- Vorfahrt für den ÖPNV auf einer eigenen Fahrspur
- Weniger Durchfahrtsverkehr, bessere Alternativen für Pendler
- Durchgehende Radwege
- Breite und sichere Fuß- und Radwege
- Car-sharing

### SOZIALES

- Der Dorfbus ist da!
- Geförderter Wohnbau auf dem Fürsattelgelände
- Tagespflege und Demenz-WG

## SIND ELEKTROAUTOS ALLTAGSTAUGLICH UND UMWELTFREUNDLICH?

Mit dem Klimapaket will die Bundesregierung auch die Elektromobilität fördern. Aktuell gibt es in Deutschland etwa 83.000 rein elektrisch angetriebene Pkw und 21.000 Ladepunkte, bis 2030 sollen es 30 bis 50 mal so viele sein. Große Zahlen, viel Zukunftsmusik und viele Fragen: Sind Elektroautos mit den aktuellen Reichweiten wirklich schon alltagstauglich und für Normalverdiener erschwinglich? Und tut man der Umwelt damit überhaupt etwas Gutes?

Bei diesen Fragen kann ich vielleicht mit realen Erfahrungen ein wenig weiterhelfen. Meine Frau und ich haben uns diesen Sommer ein Elektroauto gekauft. Inklusive aller Prämien und Rabatte hat der 5-Türer mit 5 Sitzplätzen und normalem Kofferraum knapp 30.000 € gekostet. Ein Kollege hat gesagt es „sieht aus wie ein richtiges Auto“. Und weil ein neues Auto etwas Schönes ist, sind wir damit gleich in den Sommerurlaub gefahren: 2.500 km in 2 Wochen durch Frankreich, Italien und die Schweiz.

Wer jetzt einen Abenteuerurlaub erwartet, den muss ich enttäuschen. Bis auf ein Ladeproblem in Italien, war alles ganz entspannt. Statt dreimal zu tanken haben wir 20 mal geladen, oft während eines Einkaufsbummels, einer Kaffeepause oder entspannt über Nacht an einer ganz normalen Steckdose an der Ferienwohnung. Der gesamte „Sprit“ für die Reise hat 130 € gekostet. Wenn man den Stromverbrauch mit dem deutschen Strommix in CO<sub>2</sub> Ausstoß umrechnet, hätte ein Diesel weniger als 2,5l / 100km verbrauchen müssen, um sauberer zu sein. Selbst wenn man die Umweltbelastung bei der Herstellung mit einbezieht, haben Elektroautos oft die Nase vorn. Den ausführlichen Bericht über die Reise mit vielen Informationen zu Reichweite, Kosten, CO<sub>2</sub> und Umweltbilanz inklusive Batterieproduktion finden Sie unter [www.unabhaengigeuttenreuth.de/eauto19](http://www.unabhaengigeuttenreuth.de/eauto19).

Mein Fazit: Wenn ich mit einem Auto gut und umweltfreundlich durch halb Europa komme, dann reicht es auch für halb Deutschland. Für Uttenreuth und Umgebung reichen natürlich auch Fahrrad und ÖPNV.



**BERNHARD MAYR**

## DORFPLATZ IN WEIHER VIEL PLATZ FÜR MENSCHEN UND SICHERE VERKEHRSFÜHRUNG



**GEMEINDERÄTIN  
ESTHER SCHUCK**

Die Arbeiten am Dorfplatz Weiher starten in Kürze, im kommenden Frühjahr soll er fertig sein. Es entsteht - anstelle der heutigen Asphaltwüste - ein schöner, verkehrsfreier Platz von ca. 500m<sup>2</sup> mit Bäumen, Sandsteinen und einem kleinen Brunnentrog. Mit den zuständigen Behörden wurde eine sichere Verkehrsführung für Radfahrer, Fußgänger und Autofahrer in der Rosenbacher Straße erarbeitet. Der breite Geh- und Radweg entlang der Staatsstraße, die komfortablen Abstellanlagen an der Bushaltestelle, die neue Führung der Radfahrer – all das fördert Fuß- und Radverkehr.

Davon bin ich als  
Nahmobilitätsbeauftragte überzeugt.



Wir Unabhängigen finden die Haltestelle mit Bushäuschen und überdachten Fahrradständern sehr gut gelungen und sind froh darüber, dass eine Mehrheit im Gemeinderat vorausschauend so viel Platz für Fahrräder beschlossen hat. Etwas Besonderes sind im Bushäuschen die angenehm hohen Sitze mit seitlichen Stützen – damit können sich auch ältere Mitbürger leichter hinsetzen und aufstehen.

Diese bequemeren Sitze möchten wir auch in unseren anderen Bushäuschen in Uttenreuth einbauen lassen.

Übrigens: Am Weiherer Dorfplatz wurde früher Vieh getränkt. Deshalb heißt er bei den Alteingesessenen „Herdenteeich“. Vielleicht ist der historische Name aber auch „Hirtenteich“? Bei der Bürgerversammlung in Weiher regten Bürger jedenfalls an, den „Dorfplatz“ auch offiziell in „Am Herdenteeich“ oder „Am Hirtenteich“ umzubenennen. Diese Idee finden wir interessant!

**Esther Schuck**

## PFLANZENBÖRSE



**INE HEINRICH  
GERTRUD TRABOLD  
ERIKA RUBBERT**

Die Pflanzenbörse der Unabhängigen hat Tradition in Uttenreuth. Bereits seit April 2009 rufen die Unabhängigen zu zweimal im Jahr, im Frühjahr und Herbst, alle Hobbygärtner auf, überzählige Pflanzen zum Stand am REWE-Parkplatz zu bringen. Dort können Interessenten sich beraten lassen und mitnehmen, was in ihrem Garten noch fehlt - gegen eine Spende für einen guten Zweck. In diesem Herbst waren besonders viele Pflanzen eingetroffen. Der Stand machte während der Börse den Eindruck eines blühenden Gartens. Nicht verwunderlich, dass Spenden von insgesamt 389,70 € zusammenkamen. Dieser Betrag ging an „SOS-Kinderdörfer e.V.“.

Die Frühjahrs-Pflanzenbörse ist bereits für den 25. April 2020 in Planung.

**Renate Lisner**

## ÜBRIGENS...

Die Unabhängigen sind auch dieses Jahr wieder auf dem Nikolausmarkt in der Sägmüller Straße vertreten. Am Sonntag, 08.12. ab 15 Uhr können Sie an unserem Stand frisch zubereiteten Tee und hausgemachte Plätzchen genießen.

**Einen stimmungsvollen Advent, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünschen Ihnen die Unabhängigen mit ihren Gemeinderäten: Jens Astor, Ine Heinrich, Esther Schuck und Gertrud Trabold**